Stadt Biel
Ville de Bienne

# Absichtserklärung

## zu den gemeinsamen Arbeiten zur Stabilisierung des städtischen Finanzhaushaltes

Mit der vorliegenden Absichtserklärung erklären die im Parlament der Stadt Biel vertretenen Parteien und Fraktionen sowie der Gemeinderat der Stadt Biel, dass die mittel- und langfristige Stabilisierung des städtischen Finanzhaushaltes mit hoher Dringlichkeit an die Hand zu nehmen ist und diese Arbeiten kooperativ erfolgen sollen.

Am vierten Runden Tisch vom 10. Januar 2023 haben sich die Stadtratsfraktionen, die Parteispitzen und der Gemeinderat auf die Grundzüge des neuen Budgets 2023 geeinigt.

Für die weiteren gemeinsamen Arbeiten zur Stabilisierung des städtischen Finanzhaushaltes und insbesondere auf Basis der in Erarbeitung befindlichen Finanzstrategie werden die nachfolgenden Prämissen vereinbart.

Mit der Unterzeichnung der vorliegenden Absichtserklärung erfolgt über die Parteigrenzen hinaus das Bekenntnis zu den gemeinsam definierten, einzuhaltenden Grundsätzen. Hiermit wird die Vertrauensbasis über die Parteigrenzen hinweg für die weiteren Arbeiten geschaffen und die formulierten Grundsätze werden nicht mehr in Frage gestellt.

Die weiteren gemeinsamen Arbeiten zur Erarbeitung der Budgets 2024 ff. auf Basis der zu erarbeitenden Finanzstrategie folgen den nachfolgenden Grundsätzen, welche sich gegenseitig bedingen:

1. Die in der Volksbotschaft zum neuen Budget 2023 enthaltenen wiederkehrenden Entlastungsmassnahmen im Bereich Leistungsverzicht werden in die Folgejahre (Budget 2024ff.) übernommen resp. die damit verbundenen finanziellen Entlastungen angerechnet.

2. Die im Rahmen des vorliegenden Prozesses im Budget 2023 aufzunehmenden Personalmassnahmen mit wiederkehrender Entlastungswirkung werden in die Folgejahre (Budget 2024ff.) übernommen resp. die damit verbundenen finanziellen Entlastungen angerechnet. Die Personalmassnahmen sind einmalig. Die Anstellungsbedingungen werden im Rahmen dieser Finanzsanierung nicht weiter verschlechtert.

3. Die Ausarbeitung einer Finanzstrategie sowie die daraus resultierenden Leitlinien für die Stadt Biel (Zeithorizont bis 2033) durch den Gemeinderat erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Stadtrat (genaue Form ist noch zu bestimmen). Diese Finanzstrategie ist dem Stadtrat zu unterbreiten.

4. Die zur Stabilisierung des städtischen Finanzhaushaltes mittel- und langfristig erforderlichen Massnahmen werden gemeinsam erarbeitet, basieren auf der Finanzstrategie und berücksichtigen mittelfristige Veränderungen der externen Faktoren. Diese Massnahmen orientieren sich am Grundsatz, wonach das Verhältnis zwischen Aufgaben- resp. Leistungsverzichten sowie Optimierungen der Betriebsaufwendungen und Mehrerträgen primär durch Anpassung der Steueranlage ausgeglichen sein soll («Prinzip 1:1»).

5. Die Parteien verpflichten sich, eine Erhöhung der Steueranlage (natürliche wie juristische Personen) mitzutragen, dies nach Massgabe der im Zusammenhang mit der Finanzstrategie beurteilten diesbezüglichen Opportunität und den darin formulierten Grundsätzen und Zielsetzungen.

Biel, den 19. Januar 2023

*Im Namen des Gemeinderates*

| | |
|---|---|
| Erich Fehr<br>Stadtpräsident | Barbara Labbé<br>Stadtschreiberin |

*Im Namen der Fraktionen*

| | | | |
|---|---|---|---|
| Levin Koller<br>SP/JUSO | Marie Moeschler<br>PSR | Sandra Schneider<br>SVP/Die Eidgenossen | Andreas Sutter<br>FDP |
| Daniel Suter<br>PRR | Myriam Roth<br>Grünes Bündnis | Dennis Briechle<br>GLP+ | |

*Im Namen der politischen Parteien*

| | | | |
|---|---|---|---|
| Susanne Clauss<br>SP | Joseline Stolz<br>PSR | Patrick Widmer<br>SVP | Andreas Gerber<br>FDP |
| Michaël Leschot<br>PRR | Stefan Rüber<br>Grüne | Dennis Briechle<br>GLP Grünliberale Partei | Peter Heiniger<br>PdA Partei der Arbeit |
| Ulrich Burri<br>Passerelle | Franziska Molina<br>EVP | Martin Wüthrich<br>EDU | |